

18.  
INTERNATIONALES  
TRICKFILM FESTIVAL  
FESTIVAL OF ANIMATED FILM  
STUTT GART '11

MAY 03 – 08, 2011

www.ITFS.de

PRESSEMELDUNG vom 4. Mai 2011

## „Die letzte Welt“ gewinnt Deutschen Animationsdrehbuchpreis

Stuttgart - Das Drehbuch *„Die letzte Welt“* von Autor Konradin Kunze gewinnt den einzigartigen Deutschen Animationsdrehbuchpreis des 18. Internationalen Trickfilm-Festivals Stuttgart. Konradin Kunze nahm am 4. Mai bei der Preisverleihung im Württembergischen Kunstverein die von der Telepool GmbH gestiftete Auszeichnung in Höhe von 2.500 Euro entgegen. Drehbuchautor und Jurymitglied Heiko Martens (*„Lars Lemming“*), der letztjährige Gewinner des Deutschen Animationsdrehbuchpreises, lobte den visionären Geist des eindrucksvollen Drehbuches.

Der diesjährige Gewinner des Deutschen Animationsdrehbuchpreises, das Drehbuch *„Die letzte Welt“* von Autor **Konradin Kunze nach dem Roman von** Christoph Ransmayr handelt von dem jungen Römer Cotta, der sich auf die Suche nach dem verbannten Dichter Ovid begibt, dessen Werk nicht verloren gehen darf. Auf dieser Reise verändert sich Cottas Umgebung und er selbst auf bizarre Art und Weise.

Dazu Jurymitglied **Heiko Martens**, der beim 17. Internationalen Trickfilm-Festival im letzten Jahr den Deutschen Animationsdrehbuchpreis für *„Lars Lemming“* gewann:

*„Der Deutsche Animationsdrehbuchpreis des Trickfilmfestivals in Stuttgart ist vor allem aus zwei Gründen eine hocherfreuliche Angelegenheit. Zum einen richtet er die Scheinwerfer auf das geschriebene Wort, das stets am Anfang der konkreten Umsetzung einer Idee steht. Das Buch als Basis jedes Films geht allzu oft verloren, wenn der Film in die Kinos kommt und von der Öffentlichkeit meist nur noch in seiner Gesamtheit wahrgenommen wird. [...] Zum anderen belohnt dieser Preis aber auch diejenigen, die unabhängig von Kalkulationen, Dispositionen und marktstrategischem Denken einer Idee durch das Aufschreiben zu einer ersten Wirklichkeit verhelfen. [...] Der Animationsdrehbuchpreis belohnt den Wahnsinn, im besten Sinne. Aus genau diesen Gründen haben wir als Jury uns in diesem Jahr für Konradin Kunze entschieden, der, offenbar am wahnsinnigsten von allen, die Vision der „Letzten Welt“ in sich trägt.“*

Nominiert waren in diesem Jahr neben *„Die letzte Welt“* die Drehbücher *„M wie Maulwurfmord“* von **Sonja Knysok**, *„Tagebuch einer perfekten Liebe“* von **Sebastian Peterson**, sowie *„Yoko“* von **Gerrit Hermans**. Die Jury setzte sich zusammen aus Dr. Christian Lüffe, Referatsleiter Film, Fernsehen, Hörfunk des Goethe Institut München, Julia Müntefering (Programme Aquisition & Sales, Telepool München) sowie den Drehbuchautoren Oliver Huzly und Heiko Martens.

Der **Deutsche Animationsdrehbuchpreis** wird dieses Jahr bereits zum fünften Mal verliehen. Mit dieser einzigartigen Auszeichnung hat es sich das Festival zum Ziel gesetzt, deutschsprachige Animationsfilme mit herausragendem Potenzial und besonderem Anspruch zu fördern.

Mehr Informationen sowie Bildmaterial finden Sie auf unserer [Website](#).  
Gerne schicken wir Ihnen auf Anfrage auch weiteres Bild- und Textmaterial zu.

### Pressekontakt:

Film- und Medienfestival GmbH

Petra Rühle

Schloßstraße 84 / 70176 Stuttgart

Tel. 0711-92546-102

E-Mail: [ruehle@festival-gmbh.de](mailto:ruehle@festival-gmbh.de)

*Das Internationale Trickfilm-Festival Stuttgart – Festival of Animated Film (ITFS), 3. bis 8. Mai 2011, wurde 1982 gegründet und ist eines der weltweit größten und wichtigsten Festivals für Animationsfilm. In sieben Wettbewerbskategorien werden 61.000 Euro Preisgeld vergeben. Das ITFS arbeitet eng mit der FMX, the 16th Conference on Animation, Effects, Games and Interactive Media (3. bis 6. Mai 2011) zusammen, Europas größter Fachkonferenz für Animation, Effekte, Games und digitale Medien und veranstaltet gemeinsam mit der FMX und der Michael Schmetz Media Consult die Businessplattform Animation Production Day (3. und 4. Mai 2011).*